

Hochschulrat der Universität Bayreuth hat gewählt

Der Hochschulrat der Universität Bayreuth trat am 24.11.2011 zu seiner 55. Sitzung zusammen und tagte erstmals in der neuen Besetzung

3.054 Zeichen
87 Zeilen
ca. 60
Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei

Als Ergebnis der Hochschulwahlen gehören seit dem 1.10.2011 folgende neue Mitglieder dem Gremium an:

Professor Dr. Andreas Fery (Physikalische Chemie II), als Vertreter der Professoren, Akademischer Oberrat Dr. Wolfgang Schoppek (Psychologie), als Vertreter der wissenschaftlichen Mitarbeiter sowie Johannes Wegmann (BA Internationale Wirtschaft und Entwicklung), als Vertreter der Studierenden.

Sie folgen auf die ausgeschiedenen Mitglieder Professor Dr. Walter Zimmermann, der vom 1.10.2009 bis zum 30.09.2011 als stellvertretender Vorsitzender fungierte, Dr. Johannes Siebert und Katharina Bohnenberger und verstärken den Kreis der internen Mitglieder.

Zum neuen Stellvertretenden Vorsitzenden des Hochschulrates wurde Professor Dr. Andreas Fery gewählt.



(Im Bild v.l.: Kanzler Dr. Markus Zanner, Präsident Prof. Dr. Rüdiger Bormann, Vorsitzender des Hochschulrats Dr. Stephan Bieri, stellv. Vorsitzender Prof. Dr. Andreas Fery)

In seiner Einführung hob der Vorsitzende, Dr. Stephan Bieri, nochmals die beratende, unterstützende und kontrollierende Funktion des Hochschulrates hervor.

Für den Hochschulrat sieht der Vorsitzende Bieri für 2012 vier Prioritäten. Zum einen eine aktive, primär strategisch fokussierte Rolle des Hochschulrates in Planung und Budgetierung.

Ferner die Erörterung der Hochschulstruktur im Zusammenhang mit Profil und Portfolio. Darüber hinaus regt Bieri eine sorgfältige Aussprache zu den Chancen und Risiken universitärer Beratungstätigkeit vor dem Hintergrund der strategischen Planung an, um eventuell neue Akzente in der Drittmittelakquise zu setzen.

Zudem soll ein maßvoller Ausbau des Reportings gegenüber dem Hochschulrat die notwendige Arbeitsgrundlage sicherstellen.



(Der Hochschulrat der Universität Bayreuth in seiner neuen Zusammensetzung)

Es wurde zudem darauf hingewiesen, dass die Systemakkreditierung in diesem Gesamtzusammenhang diskutiert werden soll.

Das Vorhaben Graduate School soll ebenfalls weiterverfolgt werden.

Neben dem Bericht des Präsidenten, der über aktuelle Themen aus dem Bereich Hochschulmanagement referierte, (Stand der Berufungsverfahren, aktuelle Studierendenzahlen und Prognose, Promotionskodex/Qualitätsoffensive, Stand der Struktur- und Entwicklungsplanung, Beteiligung an Ausschreibungen, Bewilligungserfolge, Stand TechnologieAllianzOberfranken, Stand Deutschlandstipendium) und einem Bericht des Kanzlers zu der aktuellen Situation im Zusammenhang mit Studienbeiträgen und Ausbauplanung wurden folgende Themen behandelt:

Beratung und Feststellung des Körperschaftshaushaltes,

Vorstellung und Austausch über das strategische Lehr- und Studienkonzept EduCare,



positive Stellungnahme zur Einrichtung einer Forschungsstelle für Familienunternehmen an der Universität Bayreuth.

Orientierung und Aussprache zur Systemakkreditierung

Für das Jahr 2012 wurden vier Sitzungstermine festgelegt, die z.T. schon an inhaltliche Schwerpunkte gekoppelt wurden:

- 2.2.2012:

Stellungnahme zum Doppelhaushalt 2013/14,

Diskussion über die Grundordnung der Universität Bayreuth, Vorstellung der Arbeit der Arbeitsgruppe „Graduate School“

- 10.5.2012:

Strategiediskussion: Struktur- und Entwicklungsplanung

- 5.7.2012

- 15.11.2012

Zum Abschluss machte Herr Dr. Bieri deutlich, dass er sich auf die Zusammenarbeit im neu besetzten Hochschulrat freue.

Kontakt:

Pressestelle der Universität Bayreuth
Harald Scholl
Universitätsstraße 30
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5323

Fax 0921 / 55-5325

E-mail: pressestelle@uni-bayreuth.de